

**Montag 7. Dezember 2009 (Sperrfrist 08.12.09: 17.00 Uhr)**

## MEDIENMITTEILUNG

### Der Verein «Le Square» aus Marly erhält den Preis für Sozialarbeit 2009

Der vom Staatsrat verliehene Preis für Sozialarbeit geht an den Verein «Le Square» aus Marly. Der mit 10 000 Franken dotierte Preis wird seit 2007 alle zwei Jahre verliehen und soll den Einsatz von Personen und Einrichtungen auszeichnen, die im Sozialbereich, namentlich zugunsten der Jugend, tätig sind. Am 8. Dezember wird Staatsrätin Anne-Claude Demierre bei der traditionellen St. Nikolaus-Feier dem Verein «Le Square» aus Marly den Preis übergeben.

Der Sozialpreis wurde 2006 eingeführt und wird alle zwei Jahre verliehen. Ziel ist es, die Schaffung von Projekten zugunsten der Freiburger Bevölkerung zu fördern, Alter und Nationalität spielen dabei keine Rolle.

Die Jury hat für den Sozialpreis 2009 unter 16 Kandidaten den Verein «Le Square» aus Marly ausgewählt. Dieser engagiert sich seit 2002 aktiv für die Bewohnerinnen und Bewohner von Marly, namentlich für die Jugendlichen, wodurch er natürlich zur Verbesserung ihrer Lebensbedingungen beiträgt. An der St. Nikolaus-Feier wird Staatsrätin Anne-Claude Demierre dem Vereinsverantwortlichen Michel Favre den Preis von 10 000 Franken übergeben. Michel Favre ist in der Freiburger Jugendszene wohl bekannt. Er hat bereits zahlreiche originelle Aktionen zugunsten der Jugendlichen ins Leben gerufen, welche die Gemeinde Marly schon seit mehreren Jahren auszeichnen.

Der Verein macht vom Basteln bis zur Informationsarbeit so einiges. Seit 2007 ist ferner unter dem Titel «Manger...Bouger» ein neues Projekt am Laufen. Die Botschaft ist immer die gleiche: Zu den Jugendlichen hingehen, sich auf ‚ihr‘ Territorium begeben. Rund 40 halbehrenamtliche Animatorinnen und Animatoren übernehmen die Verantwortung für Workshops und Konferenzen, gehen am Freitagabend ‚in die Stadt‘ und fördern so den Dialog und ein besseres Zusammenleben zwischen den Bewohnerinnen und Bewohnern von Marly. In sieben Jahren haben bereits an die 600 Jugendliche die eine oder andere Aktivität besucht.

Die Menschen zum Dialog anregen und dadurch die Integration fördern – das ist eines der Hauptziele von «Le Square». Rund 75 % der Jugendlichen, die 2008 die Workshops besucht haben, waren ausländischer Herkunft (17 verschiedene Nationalitäten). Mit seinen Aktivitäten ist es dem Verein «Le Square» gelungen, positive Synergien unter den einzelnen Gesellschaftsgruppen zu schaffen.

Mit dem Sozialpreis sollen seine Bemühungen nun belohnt und das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anerkannt werden. Der Geldbetrag soll die Tätigkeit des Vereins unter anderem auch in materieller Hinsicht unterstützen, denn: Die Aktivitäten sind für die Teilnehmenden kostenlos!

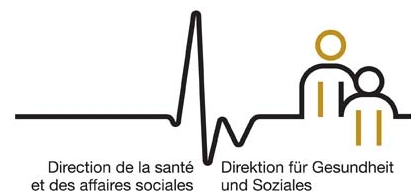
### Beilage : Einladung zur Übergabe des Preises für Sozialarbeit, Sporthalle Marly Cité

#### KONTAKTE UND INFORMATIONEN

Kantonales Sozialamt, François Mollard, Amtsvorsteher oder  
Jean-Claude Simonet, wissenschaftlicher Berater  
Tel. 026 305 29 92 (Montag, 7.12.09 14 bis 15 Uhr)

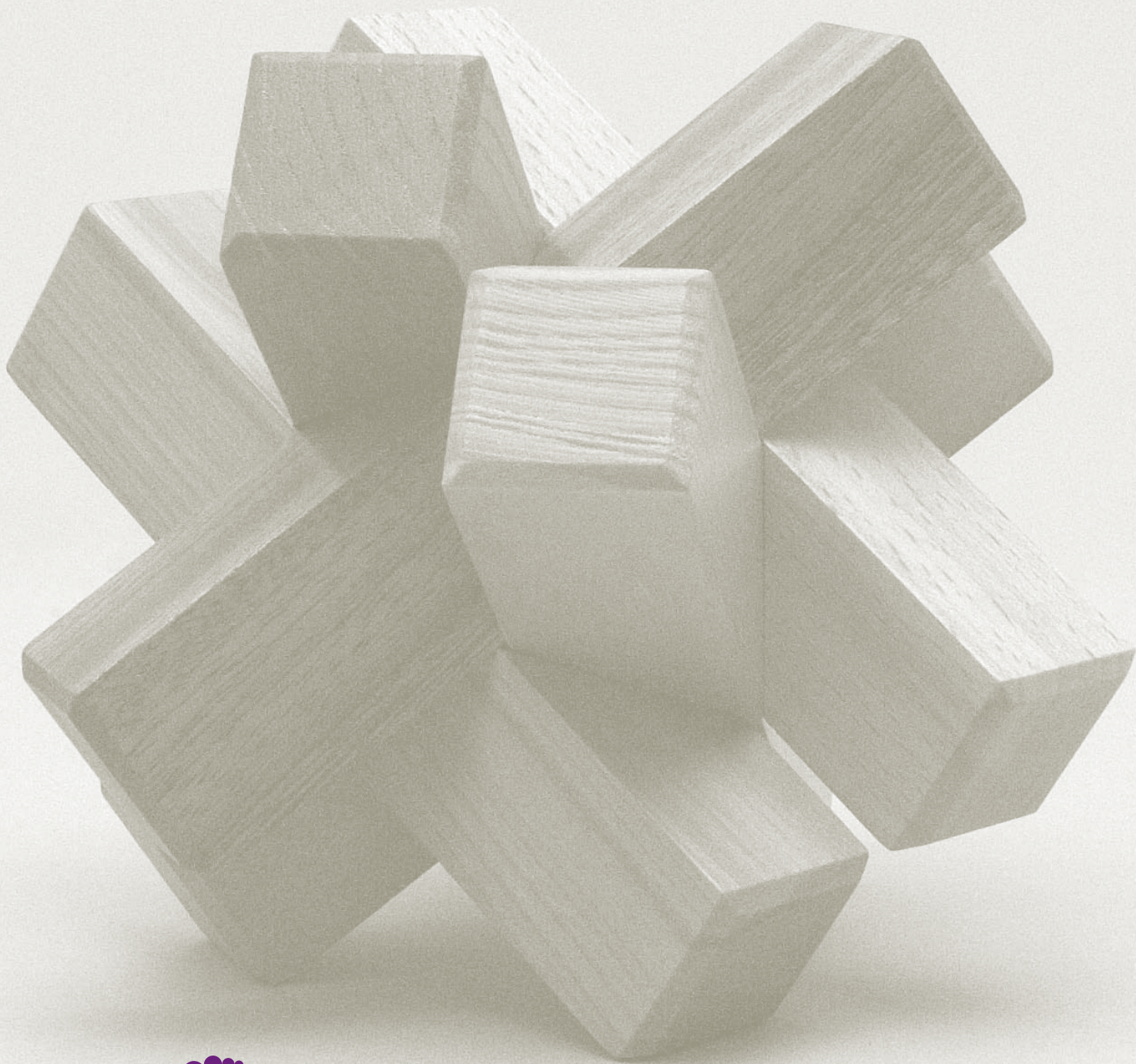
Direktion für Gesundheit und Soziales, Claudia Lauper,  
Wissenschaftliche Beraterin, Tel. 026 305 29 04 – 079 347 51 38

Medienmitteilungen der Direktion für Gesundheit und Soziales <http://admin.fr.ch/gsd/>





# Engagement !



## Prix du Social Preis für Sozialarbeit

Le Prix de l'État de Fribourg pour le travail social et pour le travail auprès de la jeunesse a pour but de saluer l'investissement, la motivation et la disponibilité des acteurs qui oeuvrent dans le domaine social. Il veut encourager les activités de bénévolat en reconnaissant leur importance dans la vie socioculturelle. Il consiste en un montant de 10'000 francs et récompense une activité ou un projet particulièrement créatif.

Mit dem Preis des Staates Freiburg für Sozial- und Jugendarbeit sollen das Engagement, die Motivation und stete Einsatzbereitschaft jener, die im Sozialbereich wirken, begrüsst werden. Der Preis will die Freiwilligentätigkeit fördern, indem er deren Bedeutung im sozialen und kulturellen Leben anerkennt. Er besteht in einem Geldbetrag von 10'000 Franken, mit dem eine Tätigkeit oder ein besonders kreatives Projekt belohnt wird.



# Invitation Einladung

# Remise du Prix du Social Übergabe des Preises für Sozialarbeit 2009

Mardi Dienstag

**8 Décembre** 17h00

**8. Dezember** 17.00 Uhr

À l'occasion de la fête de la Saint-Nicolas à Marly,  
Halle de Marly-Cité

Anlässlich des St. Niklaus-Festes in Marly,  
Halle de Marly-Cité

## Programme

17h00

**Allocution**

**Anne-Claude Demierre  
Conseillère d'État**

**Remise du prix**

**Présentation du-de la lauréat-e**

**Apéritif**

**Suivi d'une soirée festive  
au marché de la Saint-Nicolas !**

## Programm

17.00 Uhr

**Ansprache**

**Anne-Claude Demierre  
Staatsrätin**

**Preisübergabe**

**Vorstellung der Preisträgerin-  
des Preisträgers**

**Aperitif**

**Es folgt ein festlicher Abend  
am St. Niklaus-Markt !**

